

Keine Angst vor Koliken

Autorin: Maike RAKEBRANDT; Senior Product Management Equine & Pet, Leiber GmbH

Stresssituationen können die Verdauung negativ beeinflussen und somit das Kolik-Risiko deutlich erhöhen.



Stressfaktoren können unter anderem sein:

- | Transport, Turnier, Anreiten
- | Hochträchtigkeit, Geburt
- | Futterwechsel
- | schlechte Grundfutterqualitäten
- | Sozialstress in Gruppenhaltung, Stallwechsel
- | Bewegungsmangel
- | Entwurmungen oder Medikamenteneinsatz wie Antibiotika oder Kortison

Weniger Fehlgärungen, weniger Übersäuerungen

Bierhefe stellt das biologische Gleichgewicht der Darmflora wieder her, die so genannte Eubiose. Sie verbessert den Rohfaserabbau und die Verdaulichkeit der Nährstoffe. Die faserreichen Träger in **Leiber YeaFi®** Produkten unterstützen die diätetischen Eigenschaften der Bierhefe. Biertreber ist wertvoll und für das Pferd sehr schmackhaft. Mit 5 % Rohfaseranteil ist Biertreber sehr rohfaserreich. Vor allem der hohe Anteil an strukturwirksamer Rohfaser ist hier von Bedeutung. Denn der hohe Strukturanteil ist hervorragend als Nährsubstrat für die Mikroflora, insbesondere im Dickdarm, geeignet. Damit trägt der Biertreber zu einer Stärkung der positiven Mikroflora bei. Auch hat Biertreber einen positiven Einfluss auf das Wasserbindungsvermögen – ein echter Vorteil bei breiigem Kot, Durchfall oder Kotwasser. Der hohe Pektingehalt im Apfeltrester und in den unmelassierten Rübenschnitzeln unterstützt die Stabilisierung der Mikroflora im Magen-Darm-Trakt zusätzlich.

Du möchtest mehr über Herstellung, Unterschiede, Wirkung und Praxiseinsatz wissen?

leiber-pferd.de



Wir praktizieren seit 1954 Upcycling auf Weltmarktniveau und behalten Umwelt und Klima im Blick.

Eine gesunde Darmflora sollte immer das Ziel sein, denn nur so kommt es zu weniger Fehlgärungen im Darm und zu weniger Übersäuerungen. Eine gesunde Darmflora bedeutet ein geringeres Azidoserisiko und somit eine Reduktion der Kolikgefahr.

Was genau ist eine Kolik?

Kolik ist per Definition ein Sammelbegriff für Schmerzsymptome, deren Ursache im Bauchraum zu finden ist. Es gibt eine Vielzahl von Kolik-Arten, deren Ursprung in erster Linie Fütterungsfehler sein können. Man unterscheidet unter anderem Verstopfungskoliken, Gaskoliken, Magenüberladungen, Darmverschlingungen, Krampfkoliken und Schlundverstopfungen.

Bierhefe ist ein altbewährtes Futtermittel mit langer Tradition in der Pferdefütterung

Ihr Einsatz ist praxiserprobt und wird vielfach in der wissenschaftlichen Literatur empfohlen, zum Beispiel bei:

- | chronischer Darmträgheit oder resezierten Darmabschnitten (COENEN und VERVUERT 2020)
- | Pferden, die zu Koliken oder Diarrhoe neigen (ZENTEK et al. 2008, COENEN und VERVUERT 2020)
- | länger bestehenden Verdauungsstörungen, bei Schädigungen der Darmflora, Appetitlosigkeit oder allgemeiner Leistungsschwäche (COENEN und VERVUERT 2020)
- | belastungsbedingten Myopathien oder Krankheiten der Leber (COENEN und VERVUERT 2020)